



Modul-Nr.: KoWo BA

Modulbeschreibung Verantwortlich: Prof. Mann

Kreativität, Ideenfindung und die Fähigkeit im Team zu arbeiten, sind wichtige Voraussetzungen für die Tätigkeit als Architekt. Die Kompaktwoche ist eine erprobte Lehrund Lernform die jeweils einmal im Semester, in kompaktem, zeitlich begrenztem Umfang (7 Tage) durchgeführt wird. Die Studierenden aller Semester erhalten ein gemeinsames Thema bzw. ein Themengebiet und arbeiten in Teams zusammen. Eine Zusammensetzung der Bearbeitungsgruppen aus unterschiedlichen Semestern wird angestrebt. Der Inhalt der Kompaktwoche behandelt Themen zu besonderen oder außergewöhnlichen Bauaufgaben. Damit wird das Spektrum der Projektthemen im Studienverlauf inhaltlich erweitert. Darüber hinaus können sehr freie Aufgabenstellungen zur Bearbeitung kommen. Der alternierende Wechsel zwischen unterschiedlichen Themenfeldern und Richtungen ist

Inhalte der Studienleistung:

zwischen Sommer- und Wintersemester vorgesehen. Besondere und außergewöhnliche Bauaufgaben können beispielsweise aus den Bereichen, Freiraumplanung, Stadtmöblierung, Innenausbau, Produktgestaltung, stammen oder auch Aufgaben die stärker handwerklich geprägt sind.

Freie Themen umfassen alle wesentlichen Gebiete, die von sozialer, kultureller und gesellschaftlicher Bedeutung sind. Diese Aufgabenstellungen sind offen formuliert und können aus unterschiedlicher Sichtweise bearbeitet und interpretiert werden.

Die Inhalte der Kompaktwoche sollen die Auseinandersetzung mit anderen Disziplinen fördern und individuelle Ausdrucksformen erproben, die im Studienverlauf sonst nicht vorgesehen sind.

Darstellungs- und Ausdrucksformen können beispielsweise sein:

Zeichnung, Bild, Skulptur, Objekt, Fotographie, Film, Sprache, Gesang, Musik, Schauspiel, Tanz, Aktion, Performance oder Mischformen der vorgenannten Ausdrucksmittel. Die Darstellung und Präsentation ist nicht räumlich auf das Gelände der Hochschule beschränkt sondern kann im öffentlichen Raum fortgesetzt oder ganz vom Hochschulstandort ausgelagert, stattfinden.

Folgende fachliche und methodische Kompetenzen sollen durch die Kompaktwoche

- vermittelt und erworben werden:
 - Training der eigenen Kreativität und der eigenen spontanen Handlungsfähigkeit · Die Fähigkeit im Team zusammenzuarbeiten
 - Sammeln von Erfahrungen, Konzepte und Ideen in begrenzter Zeit umzusetzen
 - · Ungewohnte Ausdrucksformen spielerisch zu erproben. Kommunikationstraining mit Kommilitonen und Lehrenden

Qualifikationsziele der Studienleistung:

Die Studierenden werden in die Lage versetzt, sich anhand einer freien Aufgabe in kurzer Zeit in ein Themenfeld einzuarbeiten und die praktische Umsetzung selbst durchzuführen. Planung und Umsetzung kommen damit in einen direkten Erfahrungszusammenhang. Die kurze Bearbeitungszeit erfordert ein hohes Maß an Disziplin und fördert die Fähigkeit, situativ und kreativ Probleme zu lösen. Dabei werden Situationen simuliert, wie diese im späteren Berufsleben auftreten können.

Die Kompaktwoche vermittelt darüber hinaus allen Beteiligten ein "Teilmodul" Lern-, Lehrund Lebenslust.

1.2.3. und 4. Fachsemester Bachelor Architektur Éinordnung Kompaktwoche, Seminaristische Veranstaltungen mit hoher Präsenzzeit Lehrformen

e) Voraussetzungen für die Teilnahme:	Allgemeine Voraussetzungen sind die in den studiengangsspezifischen Bestimmungen festgelegten Zugangsvoraussetzungen für die Aufnahme des Studiums des jeweiligen Studienganges. Von den Studierenden wird die Zusammenarbeit im Team und eine hohe Präsenz erwartet. Als Vorbereitung auf die Lehrveranstaltung ist der Besuch von Kulturveranstaltungen jeglicher Art empfehlenswert, ebenso das Interesse an allgemeinen kulturellen und gesellschaftlichen Themen.	
f) Verwendbarkeit der Studienleistung:	Die Studienleistung kann an der Fakultät Architektur innerhalb des Bachelor - Studiengangs eingesetzt werden.	
g) Leistungspunkte und Noten:	Die Leistung der Kompaktwoche wird durch eine Note bewertet. Für eine erfolgreich abgeschlossene Lehrveranstaltung werden jeweils 2 CP vergeben.	
h) Häufigkeit des Angebotes und Dauer der Studienleistung:	Einmal jeweils im Sommersemester und einmal jeweils im Wintersemester Dauer der Studienleistung 50 SWS als Blockveranstaltung	
i) Arbeitsaufwand	Gesamtstudierumfang 200 SWS davon als 5 Studienleistungen: KW I 50 Stunden Gesamtstudierumfang, davon: 50 Präsenzstunden KW II 50 Stunden Gesamtstudierumfang, davon: 50 Präsenzstunden KW III 50 Stunden Gesamtstudierumfang, davon: 50 Präsenzstunden KW IV 50 Stunden Gesamtstudierumfang, davon: 50 Präsenzstunden	8 CP 2 CP 2 CP 2 CP
k) Literatur	Nach Interessenslage der Studierenden können gesellschaftlich relevante und kulturelle Beiträge in Literatur, bildender Kunst, Film, Theater, Musik und digitalen Medien empfohlen werden.	
l) sonstige Hinweise	Sonderform der Lehrveranstaltung als semesterübergreifende Entwurfswoche mit besonderer Themenstellung	